

**Nicole Kuthe, LBZB Hannover**

**„Aspekte der Barrierefreiheit von Kitas für Kinder mit Sehschädigung“**

**Ergebnisse der Gruppenarbeit des Workshops I (31.3.2017 14:00 – 15:30 Uhr):**

Aspekt „Beleuchtung“:

- 500 lux durchgängig im Raum
- Anpassungsmöglichkeit an unterschiedliche Beleuchtungsbedürfnisse (Lichtfarbe, Dimmbarkeit)
- Gleichmäßige Raumausleuchtung (Licht muss permanent eingeschaltet sein.)
- Individuelle Arbeitsplatzleuchte
- Horizontale Verdunklungsmöglichkeit
- Blendfreiheit

Aspekt „Treppen“:

- Keine freistehenden Treppen (oder unterbauen)
- Kontrastreiche Markierungen (visuell und taktil) jeder Stufe
- Aufmerksamkeitsfeld vor Beginn der Treppe
- Handlauf auf Kinderhöhe, der die Richtung/ Schräge anzeigt
- Gute Beleuchtung

Aspekt „Türen“:

(- von den Teilnehmern nicht bearbeitet -)

Aspekt „weitere Ausstattung“:

**SANITÄRRÄUME:**

- Unterscheidung Wand/ Boden
- Kontrast (z.B. Fliesenspiegel dunkel hinter Waschbecken)
- Beleuchtung (blendfrei und nicht so hoch)
- Matte, nicht spiegelnde Fliesen
- Handtuch farblich abgehoben
- Zahnputzbecher farblich abgehoben
- Verlässlicher, fester Platz für Handtuch/ Zahnputzbecher/ ... (markiert, Position, ...)
- Seife/ Handtuch/ ... immer an der gleichen Stelle

**GARDEROBE:**

- Einzelne Systemelemente für Garderobe
- Markierung des Platzes (Position => Anfang/ Ende)
- Klar definierte Ablage (unterscheidbar, z.B. Schuhe = Plastikbox, Mütze usw. = Körbchen)
- Keine Drehhaken

- visuelle und taktile Markierung der Haken (je Kind)
- Visuell/ taktile unterschiedliche Haken für Rucksack/ Jacke/ ...
- Genügend Platz und Abstände
- Beleuchtung in dunklen Ecken (z.B. LED-Bänder)